

Protokoll

3. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Ramschied



Datum: 08.07.2021

Ort: Bürgerhaus Ramschied, Saal

Beginn: 19:30 Uhr **Ende:** ca. 22:00 Uhr

Anwesend: Patrick Hock, Olaf Rosenow, Oliver Zoll, Natalie Meurer, Jens Baumann, Irina Heck, Fabian Meurer

Bernhard Schöhl (Magistratsmitglied, nicht stimmberechtigt)

Bürgerfragestunde:

- Keine Beiträge

TOP 0 – Begrüßung, Einleitung

Der Ortsvorsteher (OV) eröffnet die Sitzung und begrüßt die zahlreichen anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

Zu der Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Das Protokoll der letzten Sitzung am 14.06.2021 wird einstimmig ohne Anmerkungen angenommen.

TOP 1 – Bericht des Ortsvorstehers

- Runde Geburtstage und Ehrentage werden vom Ortsbeirat gewürdigt. Ab dem 85. Geburtstag bzw. dem 50. Hochzeitstag werden eine Grußkarte und eine Flasche Wein überreicht. Frau Knob wurde zum 90-igen Geburtstag gratuliert, weitere Ehrentage in 2021 sind am 14.08. (85. Geburtstag), 04.11. (90. Geburtstag).
- Laut Stadtverwaltung ist beabsichtigt, die Zufahrt über den Damm innerhalb der nächsten 2 Monate instand zu setzen (Bürgeranfrage aus der letzten Sitzung). Die Oberfläche soll nicht nur partiell ausgebessert werden, insofern ist etwas mehr Vorlaufzeit für die Ausschreibung und Vergabe notwendig.
- Am 09.07.21, 10:00 Uhr ist ein Ortstermin mit der Friedhofsverwaltung und dem OV vorgesehen. Abzustimmende Themen sind:
 - Modalitäten der Baumbestattung
 - Gestaltung der Flächen um den Bestattungsbaum
 - Anlegen von Blühwiesen auf ungenutzten Flächen
 - Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten

TOP 2 – Verkehrsführung Ramschied

Der OV hat in der Sache einen umfangreichen Mailverkehr und zahlreiche Telefonate mit den Verantwortlichen der Stadtverwaltung auf allen Hierarchieebenen geführt und berichtet zusammenfassend zum aktuellen Sachstand:

Die zunächst auf eine 6-monatigen Testphase limitierte Änderung der Verkehrsführung in der Hollerbergstraße, d. h. Einbahnstraßenregelung ab der Einmündung Forststraße bergauf in Richtung Höhenstraße, verbunden mit einer durchgängigen z. T. eingeschränkten Halteverbotsregelung soll zeitnah umgesetzt werden. Ein genauer Termin wurde von der Verwaltung bisher nicht genannt.

Die Halteverbotsregelung beinhaltet:

- Im gesamten Straßenverlauf ist kein dauerhaftes Parken zulässig. Es werden vorrangig eingeschränkte Halteverbote installiert; hier ist Privatpersonen erlaubt, bis zu 3 Minuten auf der Fahrbahn zum Be- und Entladen zu halten.
- Besitzer*innen von blauen oder orangenen Sonderparkausweisen (Parkausweis für Personen mit Behinderungen) dürfen im eingeschränkten Halteverbot bis zu 3 Stunden (mit Parkscheibe) parken.
- Soziale Institutionen wie z. B. Pflegedienste verfügen i. d. R. über einen Parkausweis „Soziale Dienst“ oder können diesen beantragen und können damit für die Dauer ihres Einsatzes ihr Fahrzeug in der Hollerbergstraße abstellen.

Als Ersatz für die bisher mit stillschweigender Duldung der Ordnungsverwaltung genutzten Parkmöglichkeiten im Straßenraum sollen an den Standorten gegenüber dem Spielplatz und am Bolzplatz Höhenstraße durch Umsetzen der Altglas- und Kleidercontainer zusätzliche Parkflächen geschaffen werden.

Die Anwohner*innen der Hollerbergstraße wurden über die geplanten Maßnahmen von der Stadt schriftlich informiert. Zwischenzeitlich ausgesprochene Verwarnungsgelder wegen „Falschparken“ wurden nach Gesprächen zwischen dem OV, dem Bürgermeister und der Ordnungsverwaltung in Verwarnungen ohne Verwarnungsgeld umgewandelt.

Nachdem die Ordnungsverwaltung und der Magistrat den Wünschen des Ortsbeirats zu einer anderweitigen Verkehrsregelung bzw. zur Beauftragung eines Verkehrskonzepts für ganz Ramschied durch einen externen Fachplaner – formuliert in den Protokollen der Ortsbeirats-sitzungen vom 08.02 und 12.04.2021 – nicht nachgekommen sind, **fasst der Ortsbeirat zu diesem Thema folgenden neuen Beschluss:**

Der Zeitraum bis zum Abschluss der 6-monatigen Testphase soll genutzt werden, in einem moderierten Bürgerbeteiligungsprozess und im Dialog mit der Ordnungsverwaltung geeignete Konzepte zur Verkehrsführung in Ramschied gesamtheitlich für den ruhenden und fließenden Verkehr zu entwickeln. Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, die erforderlichen Mittel zur Beauftragung von externen Moderationsleistungen zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Anmerkung: Ausgaben für mitwirkungsorientierte Moderations-, Planungs- und Beratungsdienstleistungen in Kommunen zur Unterstützung von innovativen, bedarfsgerechten und nachhaltigen Veränderungsprozessen, auch zu verkehrlichen Fragen, können über das Dorf-erneuerungsprogramm gefördert werden.

TOP 3 – Zusätzliche Wohnbauflächen in Ramschied

In Ramschied lebende Bürgerinnen und Bürger haben den Wunsch geäußert, Wohneigentum für den eigenen Bedarf im Stadtteil zu schaffen. Eine Liste der interessierten Parteien liegt dem Ortsbeirat vor. In einer weiteren Übersicht sind die Flurstücke zusammengestellt, die nach bauplanungsrechtlicher Beurteilung der Bauverwaltung als grundsätzlich bebaubar

einzustufen sind. Bauinteressenten und Grundstückseigentümer konnten bisher jedoch nicht zusammenfinden.

Das Thema wurde bereits in früheren Sitzungen mehrfach erörtert – siehe auch Beschlussfassung vom 08.02.2021. Die Stadtverwaltung hat diesen Beschluss jedoch offensichtlich nicht als Aufforderung verstanden, sich mit der möglichen Ausweisung von Flächen für eine Wohnbebauung intensiv zu beschäftigen. Eine Arbeitsgruppe des Ortsbeirates wird daher das Thema nochmals aufbereiten und als Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung einbringen.

TOP 4 – Dorfplatzgestaltung

Der OV berichtet über den aktuellen Stand zur Dorfplatzgestaltung:

Die Neugestaltung des Ramschieder Dorfplatzes wurde durch die im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms eingesetzte Steuerungsgruppe, der der OV angehört, beschlossen und durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Schwalbach grundsätzlich bestätigt.

Die Stadtverwaltung hat das Planungsbüro SP Plus mit der Erstellung von Entwurfsskizzen zur Platzgestaltung beauftragt. In Kenntnis dieser Grobplanungen und des gleichzeitig vorliegenden Antrags von Grundstücksnachbarn zum Erwerb einer ca. 90 qm großen Teilfläche des Dorfplatzes wurde der Weiterverfolgung der Entwurfsvariante zugestimmt (siehe Beschluss in der Sitzung vom 08.02.2021), die eine reduzierte Dorfplatzfläche überplant und somit der Stadt ermöglicht, im Falle der Einigung über die Vertragskonditionen die Teilfläche des Platzes antragsgemäß zu veräußern.

Im Rahmen einer Bauvoranfrage wird nun die Stadt die baurechtliche Genehmigungsfähigkeit der Maßnahme durch das Kreisbauamt prüfen lassen. Für das Projekt können Fördermittel des Landes Hessen in Höhe von bis zu 90 % der Netto-Investitionskosten in Anspruch genommen werden. Voraussetzung ist, dass der Förderantrag in prüffähiger Form bis Ende September 2021 eingereicht wird.

Herr Schöhl berichtet aus der letzten Magistratssitzung zu diesem Thema:

Die Stadt Bad Schwalbach befürwortet das Vorgehen zur Umgestaltung des Dorfplatzes. Der Antrag der benachbarten Anwohnerfamilie zum Erwerb einer Teilfläche des Dorfplatzes wird abgelehnt, um das Vorhaben nicht zu verzögern und damit ggf. die Förderfähigkeit des Projekts zu riskieren. Der Ortsbeirat nimmt diesen Beschluss zur Kenntnis.

TOP 5 – Homepage Ramschied

Es ist angedacht, die Ramschieder Homepage zu aktualisieren und in ein moderneres Layout zu überführen. Die Ortsbeiratsmitglieder schlagen vor zu prüfen, inwieweit eine einheitliche Gestaltung für alle Stadtteile analog der Seite der Kernstadt möglich ist. Als gutes Beispiel wird der gemeinsame Internet-Auftritt der Freiwilligen Feuerwehren in den Stadtteilen und der Kernstadt genannt. Der OV wird dieses Thema in das für Juli/ August geplante Treffen der Ortsvorsteher*innen der Stadtteile als Tagesordnungspunkt einbringen.

TOP 6 – Veranstaltung für Kids und Jugendliche 2021

Verschiedene Vorschläge wurden diskutiert. Folgende Veranstaltungen sollen umgesetzt bzw. unterstützt werden, sofern die Corona Regelungen es zulassen:

- Veranstaltung für Kinder unter Einsatz des von den Stadtteilen für die Landesgartenschau angeschafften Spielmobils auf dem Dorfplatz am 12.09. 2021 – siehe auch TOP 7
- Kürbisschnitzen, ca. Mitte Oktober 2021
- Besuch der Eisbahn in Bad Schwalbach, im Dezember 2021

Anmerkung: Aus den Haushaltsjahren 2020 und 2021 steht jeweils ein Budget in Höhe von 560 € für Jugendarbeit zur Verfügung.

TOP 7 – Veranstaltung für Senioren 2021

Folgende Veranstaltung sollen umgesetzt werden:

- Weihnachtsfeier – der OB bittet um Vorschläge für mögliche Angebote wie Tanz- oder Gesangsvorführungen
- Grillfeier auf dem Dorfplatz am 12. September 2021

Das Gremium spricht sich dafür aus, die Grillfeier und die Veranstaltung für die Kids am gleichen Tag stattfinden zu lassen, um den zusätzlichen Aufwand durch zu beachtende Corona Regelungen möglichst gering zu halten. Angedacht ist der Beginn der Grillfeier um 12.00 Uhr und der Start der Kids-Veranstaltung ab 14.00 Uhr.

Anmerkung: Aus den Haushaltsjahren 2020 und 2021 steht ein Budget von insgesamt 1.700 € für Seniorenveranstaltungen zur Verfügung.

TOP 8 – Wettbewerb RTK „Zukunft Dorfmitte“

Der Wettbewerb des Rheingau-Taunus-Kreises „Zukunft Dorfmitte“ unterstützt seit 2010 zukunftsfördernde Projekte in Orten mit bis zu 6.000 Einwohnern mit finanziellen Zuschüssen von bis zu 2.000 € pro Antrag. Ramschied hat in den vergangenen Jahren bereits mehrfach erfolgreich teilgenommen.

Es werden Ideen gesucht, die im Rahmen dieses Wettbewerbs in Ramschied umgesetzt werden können. Für mögliche Projekte müssen ehrenamtliche Helfer*innen mindestens 60 Arbeitsstunden Eigenleistung erbringen. Anträge müssen spätestens bis 02.08.2021 eingereicht werden. Falls städt. Flächen dauerhaft in Anspruch genommen werden sollen, ist die Zustimmung des Magistrats einzuholen.

Erste Vorschläge sind: Grillstelle am Sauerbrunnen, Aufstellen von Sonnenliegen.

TOP 9 – Anmeldungen zum Haushalt 2022

Folgende Maßnahmen sollen für den Haushalt 2022 angemeldet werden:

- Ergänzung eines neuen Spielgerätes auf dem Kinderspielplatz
- Aufbau von folgenden weiteren Spielgeräten auf dem „Bolzplatz“ in der Höhenstraßen: Outdoorfitnessgerät, Basketballkorb, 2. Fußballtor
- Aufstellung einer Ladestation für E-Fahrzeuge.

TOP 10 – Zuständigkeiten innerhalb des Gremiums

Durch die veränderte Zusammensetzung des Gremiums nach der Kommunalwahl sind ursprünglich auf (jetzt nicht mehr vertretene) Personen übertragenen Zuständigkeiten/ Verantwortlichkeiten vakant. Der OV wird eine Übersicht der wahrzunehmenden Aufgaben per E-Mail verteilen m. d. Bitte, Interessensbekundungen zurückzumelden. Es ist durchaus gewünscht, wenn sich 2 oder 3 Personen sozusagen als Arbeitsgruppe für ein Thema stark machen.

TOP 11 - Verschiedenes

- Ende September soll eine Ortsbegehung zur Aufnahme von Mängeln und möglichen Maßnahmen erfolgen. Die Koordination dieses Termins übernimmt Natalie Meurer.
- Das möglicherweise unzulässige Verbrennen von Holzhaufen auf den Ramschieder Wiesen ist kein Thema für den Ortsbeirat Ramschied.
- Der OV bittet darum, Themen für die jeweils nächste Sitzung frühzeitig bei ihm anzumelden und ggf. schon einen Beschlussantrag zu formulieren.



Olaf Rosenow
(Ortsvorsteher)



Jens Baumann
(Schriftführer)

Verteiler (per Mail):

Mitglieder des Ortsbeirats
Herrn Schöhl (Magistrat)
Frau Boosfeld – Stadtverwaltung
Homepage Ramschied